18.03.2021 | KMU 4.0: LERNEN FÜR DEN DIGITALEN WANDEL

„Betriebe und Beschäftigte gestalten die digitale Transformation“ – kurz „KMU 4.0“ – heißt das durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) geförderte Projekt, das nach vier Jahren erfolgreich abgeschlossen wurde. Unter der Leitung des Werkzeugmaschinenlabor (WZL) der RWTH Aachen in Kooperation mit der MTM ASSOCIATION e. V. erarbeiteten Partner aus Aus- und Weiterbildung und IT sowie betriebliche Anwender praktische Lösungen zur Bewältigung der Herausforderungen des digitalen Wandels. Der Fokus lag dabei auf der Beteiligung und Qualifizierung der Beschäftigten.

Forschungspartner erarbeiten Handlungsleitfaden für den Mittelstand

„Betriebe und Beschäftigte gestalten die digitale Transformation“ – kurz „KMU 4.0“ – heißt das durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) geförderte Projekt, das nach vier Jahren Laufzeit erfolgreich abgeschlossen wurde. Unter der Leitung des Werkzeugmaschinenlabor (WZL) der RWTH Aachen in Kooperation mit der MTM ASSOCIATION e. V. erarbeiteten Partner aus Aus- und Weiterbildung und IT sowie betriebliche Anwender praktische Lösungen zur Bewältigung der Herausforderungen des digitalen Wandels. Der Fokus lag dabei auf der Beteiligung und Qualifizierung der Beschäftigten.



KMU 4.0 Lernspiel: Teilnehmer an einer Montagestation

Vom Tutorial bis zum Web-Tool
Konkrete Ergebnisse sind z. B. digitale Tutorials für das Rüsten oder zur Montageunterstützung, ein arbeitsorientiertes Wissensmanagementsystem, ein digitales Materialverwaltungstool und ein Web-Tool für die Produktionsplanung. Das Lernen in den betrieblichen Projekten wird durch Seminare, Workshops sowie Lern- und Planspiele unterstützt. Hervorzuheben ist insbesondere der Handlungsleitfaden „KMU 4.0: Innovationsfähigkeit nachhaltig sicherstellen“.

Wenn auch der Transfer der erarbeiteten Ansätze in die Praxis pandemiebedingt anders aussah als geplant, bescheinigten die Vertreter des Bundesministeriums dem Projekt bei der Abschlussveranstaltung ein hervorragendes Gesamtergebnis. „Auch wir sind stolz, Teil eines Forschungsprojekts gewesen zu sein, das insbesondere die Bedürfnisse von klein- und mittelständischen Unternehmen bei der Bewältigung des digitalen Wandels in den Fokus rückt“, betont Prof. Dr. Peter Kuhlang, Geschäftsführer der MTM ASSOCIATION e. V. und wie Prof. Dr. Thomas Mühlbradt, Leiter Forschung und Arbeitspolitik bei der MTM ASSOCIATION e. V., Mitglied des Kernteams des Forschungsprojekts. Sein Dank gilt allen Beteiligten – von der Projektleitung über die Partner (Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung GIB, DFA Demonstrationsfabrik Aachen GmbH, die memex Academy, i2solutions GmbH, GOM Gesellschaft für Organisationsentwicklung und Mediengestaltung, Heinen Automation), bis hin zu den Unternehmen, in denen die Lösungen angewendet wurden (Polierscheibenfabrik G.A. Spaeth eK, Ph-MECHANIK GmbH & Co. KG, Periplast - extrusion expertise GmbH & Co. KG, Julius Montz GmbH GmbH und Rhein-Getriebe GmbH).

Den Handlungsleitfaden für KMU finden Sie als PDF zum kostenlosen Download auf unserer Website.

Ihr **Ansprechpartner** für weitere Informationen:
Prof. Dr. Thomas Mühlbradt, thomas.muehlbradt@mtm.org

SHARE:

Ihre Ansprechpartnerin

Ina Klose-Hegewald
Teamleiterin Kommunikation und Marketing
Tel. +49 40 822779-49

ina.klose@mtm.org